

Herren Bezirksliga

SV Weiler : SV Bergatreute
Samstag, 02.12.2023, 18:30 Uhr

9:7-Erfolg für den SV Bergatreute beim SV Weiler

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Oberhofer / Hartmann in über 4 Stunden Spielzeit und 8 Fünf-Satz-Spiele den letzten Punkt für die Gäste des SV Bergatreute im Match der Herren Bezirksliga verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam SV Weiler, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 31:38) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 12:2.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Ein hartes Stück Arbeit hatten Bayer / Migsch beim 10:12, 12:10, 11:6, 8:11, 11:6 gegen Zenn / Toth zu verrichten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Tappeiner / Kleinhans gegen Oberhofer / Hartmann nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Tappeiner / Kleinhans letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Chancenlos waren indes Jander / Nägele gegen Leichtle / Koch nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Thomas Bayer bezwang anschließend Oliver Zenn in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Hans-Jürgen Tappeiner gegen Kevin Oberhofer. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Lothar Jander Felix Hartmann in fünf Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Manfred Migsch bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Mark Toth noch ab und quittierte ein 2:3. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Adrian Nägele und Manuel Koch, die Adrian Nägele letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Simon Kleinhans verlor seine Partie indes gegen Nathan Leichtle unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 6:11, 12:14, 7:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Weiler und des SV Bergatreute. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Thomas Bayer bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Kevin Oberhofer noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Hans-Jürgen Tappeiner bei seiner 1:3-Niederlage von Oliver Zenn dann doch niedergerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Lothar Jander beim 2:3 gegen Mark Toth leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Match jedoch knapp. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Toth nun 5 Siege, bei 6 Niederlagen aus. Der neue Zwischenstand war 5:7. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Manfred Migsch, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Felix Hartmann verlor. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:9 für Migsch und 5:4 für Hartmann seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die richtige Herangehensweise hatte Adrian Nägele beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Nathan Leichtle von Beginn an. 8:4 (Nägele) bzw. 5:8 (Leichtle) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses

Matches. Nach verlorenem ersten Satz drehte dann Simon Kleinhans das Match gegen Manuel Koch und gewann in vier Sätzen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Den Sieg von Oberhofer / Hartmann konnten Bayer / Migsch im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage des SV Weiler geht es nun im nächsten Spiel am 09.12.2023 gegen den SVW Weingarten II, während der SV Bergatreute am 09.12.2023 gegen die TG Bad Waldsee antritt.

Statistik:

SV Weiler

Doppel: Bayer / Migsch 1:1, Tappeiner / Kleinhans 1:0, Jander / Nägele 0:1

Einzel: T. Bayer 1:1, H. Tappeiner 0:2, L. Jander 1:1, M. Migsch 0:2, A. Nägele 2:0, S. Kleinhans 1:1

SV Bergatreute

Doppel: Oberhofer / Hartmann 1:1, Zenn / Toth 0:1, Leichtle / Koch 1:0

Einzel: K. Oberhofer 2:0, O. Zenn 1:1, M. Toth 2:0, F. Hartmann 1:1, N. Leichtle 1:1, M. Koch 0:2